



Klinikum rechts der Isar



Technische Universität München

Presseinformation

München, 18.10.2011

20 Jahre ehrenamtliche Krankenhaushilfe am Klinikum rechts der Isar

Neue Leiterin für „Grüne Damen“

Die ehrenamtliche Krankenhaushilfe am Klinikum rechts der Isar der TU München feiert heute ihr 20-jähriges Bestehen mit einer Festveranstaltung. Im Oktober 1991 startete eine Gruppe von sechs Frauen ihren Service im Krankenhaus. Heute engagieren sich am Klinikum rechts der Isar 67 Frauen und Männer, um Patienten mit kleinen Diensten den Krankenhausaufenthalt zu erleichtern.

Ihre historischen Wurzeln hat die Bewegung der Ehrenamtlichen im Krankenhaus in den USA, wo bereits Anfang des 20. Jahrhunderts „volunteers“, also Freiwillige, die Sorgen von Patienten im Krankenhaus linderten. In Deutschland gibt es seit Ende der 60er Jahre „Grüne Damen“, wie sich die ehrenamtlichen Helfer in Abgrenzung zur Kleidungsfarbe des Klinikpersonals bezeichneten. Gründerin der inzwischen dunkelblau gekleideten Grünen Damen am Klinikum rechts der Isar war Isabelle v. Varnbüler, die die Gruppe 20 Jahre geleitet hat. Nun gibt sie die Leitung ab an Imma Basel, die bereits seit 2002 ehrenamtlich am Klinikum tätig ist.

Wenn man im Krankenhaus liegt, ist man für kleine Dinge oft auf die Hilfe anderer angewiesen. Wer hilft einem, wenn die Brille repariert werden muss oder das Hörgerät eine neue Batterie braucht? Dafür gibt es die Grünen Damen. Sie erfüllen vielfältige nicht-medizinische Aufgaben im Krankenhausalltag, die Ärzte und Pflegepersonal nicht leisten können. Sie besuchen Patienten, hören ihnen zu und erledigen kleine Dienste für sie, sie sorgen mit einem Lotsendienst dafür, dass Patienten und Besucher ihr Ziel im Klinikum schnell finden. Darüber hinaus betreiben sie eine Kleiderkammer, um Patienten bei Bedarf mit den notwendigsten Utensilien zu versorgen. Mit einem Bilderdienst wollen die Ehrenamtlichen etwas Abwechslung ins Krankenzimmer bringen: Patienten können unter 500 Kunstwerken aussuchen, welches Bild an der Wand hängen soll.

Die Ehrenamtlichen tragen einen wichtigen Teil zum kulturellen Angebot im Klinikum bei: jeden Monat findet ein Konzert statt, häufig in Zusammenarbeit mit dem von Yehudi Menuhin gegründeten Verein Live Music Now e.V., München, bei dem junge Musiker für Patienten, Besucher und Mitarbeiter des Klinikums musizieren.

**Klinikum rechts der Isar
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Eva Schuster

Ismaninger Straße 22
81675 München

E-Mail: eva.schuster@mri.tum.de

Tel: (089) 41 40 – 2046

Fax: (089) 41 40 – 4929

www.mri.tum.de

Das Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München widmet sich mit rund 4.200 Mitarbeitern der Krankenversorgung, der Forschung und der Lehre. Jährlich profitieren rund 50.000 Patienten von der stationären und rund 170.000 Patienten von der ambulanten Betreuung auf höchstem medizinischem Niveau. Das Klinikum ist ein Haus der Supra-Maximalversorgung, das das gesamte Spektrum moderner Medizin abdeckt. Durch die enge Kooperation von Krankenversorgung und Forschung kommen neue Erkenntnisse aus wissenschaftlichen Studien frühzeitig dem Patienten zugute. Seit 2003 ist das Klinikum rechts der Isar eine Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaats Bayern.

Prof. Reiner Gradinger, Ärztlicher Direktor des Klinikums rechts der Isar, würdigt die Arbeit der ehrenamtlichen Krankenhaushilfe: „Die Grünen Damen sind aus dem Klinikalltag nicht mehr wegzudenken. Sie tragen einen wichtigen Teil dazu bei, dass Patienten sich bei uns im Haus wohl fühlen. Wenn es sie nicht gäbe, müsste man sie sofort erfinden.“